

Newsletter des Arbon e. V. 1 / 2018



Tanzaktivitäten



Frohes neues Jahr! Die Redaktion wünscht ein tolles Jahr voller neuer Erinnerungen – im LARP und im Alltag.

Auch für dieses Jahr stehen für manche Spieler bereits einige Cons fest – schaut einfach in die Rubrik bevorstehender Cons. Wenn eurer Meinung nach ein Con fehlt, tragt ihn gleich bei der [Con-Planung](#) ein. Es wäre toll, wenn wir es schaffen, vielleicht auf ein oder zwei Cons als größere Gesandtschaft aufzutreten.

Wer Lust hat, Texte für den Newsletter zu verfassen oder aber bei der Redaktion desselben mitzuwirken, schreibt einfach eine Mail an arbon-news@gmx.de

Nächster Einsendeschluss für Beiträge

31.03.2018

an arbon-news@gmx.de

kurze Texte über Vorgänge im IT, Zusammenfassungen von Conideen oder Gruppen- sowie Vereinsprojekten, Skizzen von Hintergrundmaterialien... alles, was ihr gerne selbst in einem Newsletter lesen würdet.

Alle regelmäßigen Tanzaktivitäten findet ihr [hier im Wiki](#)

Wiesbaden 13-18 Uhr <i>Am 2. Sonntag des Monats</i> Fortgeschrittenentraining <i>am 4. Sonntag des Monats</i> offenes Training	Darmstadt (Gilde der Drachenreiter e.V.) <i>jeden ersten Sonntag im Monat</i> (wenn keine Ferien) 13-17 Uhr
Köln <i>Jeden vierten Samstag</i> LARP-Taverne "Katakomben", 15.15-17.30 Uhr	Bonn <i>Wechselnde Termine</i> Spiele-Café Voyager 14-17 Uhr <u>nur nach Anmeldung!</u> über 0228/ 8509 7316
Braubach-Hinterwald (bei Koblenz) <i>Jeder dritte Sonntag im Monat</i> 14-18 Uhr	

Bei Fragen zu Frühjahrsball/Frühlingsball: Natalie@Arbon-Tanz.de

Con-Reviews

❖ Gilbhartfest

Ein kurzes Review zum letztjährigen Gilbhartfest in Zarorien könnt ihr [hier nachlesen](#).

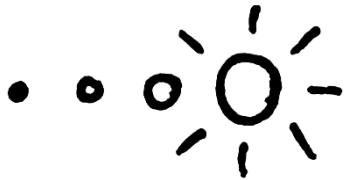
❖ Fuhrmannsrast 6

Reviews zu dieser Veranstaltung [findet ihr hier](#).

Auf diesem kleinen Tavernen-Con wurde schönes Spiel zwischen Flutländern und Arboniern gepflegt – wäre schön, wenn man das weiterverfolgen könnte. Wie es war, lest ihr am besten selbst im Review.

❖ Dros Rock Geschichten 1 – Nächte des Übergangs

Zum Silvester-Con der Dros Rocker findet ihr [hier Reviews](#). Wir haben nicht nur zusammen gefeiert, sondern auch einige „uralte“ **trigardonische Bräuche zur Jahreswende** ausgegraben.



Welche Cons stehen bislang für 2018 im Raum?

Alle Diskussionen sind im Forum unter [Con-Planung](#) zu finden.

❖ Alle Cons im Überblick:

- [Feier/Politik] [Winter in Dros Rock 8](#) (26.-28.01.2018)
- [Abenteuer] [Flutland/Dunkelwald-Con](#) (02.-04.02.2018)
- [Abenteuer/Ambiente] [Wintertreffen in Luhenburg](#) (02.-04.02.2018)
- [LARP 1998] [Demonslayer Metal Larp](#) (04.-06.05.2018)
- [Feier/Politik] [Aturien 40 - Commedia da Ponte – Un ballo in maschera](#) (10.-13.05.2018)
- [Ambiente] [Jenseits der Siegel](#) (30.05.-03.06.2018)
- [Abenteuer] [Allerronn XIV – Die Axt im Elfenwalde](#) (24.-26.08.2018)
- [ENTFÄLLT] [Feuer und irgendwas](#) (29.08.-02.09.2018)
- [Ambiente] [Fest der Freundschaft](#) (30.08.-02.09.2018)
- [Turnier] [Turnier der Dreilanden](#) (04.-07.10.2018)

Vorstellung

Es haben sich einige neue Personen in unserem Forum vorgestellt:

- ❖ [Leena / Skadi von Sauldal](#)
- ❖ [Melanie / Harlota anh Erlenfels](#)



Neuigkeiten aus dem OT

❖ OT-Treffen in Erfstadt

Anfang November fand das erste gemeinsame OT-Treffen sowie die MV statt. [Hier die Kurzzusammenfassung.](#)

❖ SIM (Simulationsleitung)

Beim OT-Treffen wurde eine SIM aus drei Personen eingesetzt, erst einmal für ein Jahr. Eine SIM kümmert sich darum, dass keine Handlungsstränge einfach so im Nirwana verschwinden – sie kümmert sich um die mittel- bis langfristig geplanten Dinge, die alle Spieler (oder zumindest einen erheblichen Teil) betreffen. Also so etwas wie Naturkatastrophen, Kriege...

Über die aktuellen Aktivitäten der SIM wird [hier informiert](#). Außerdem kann jeder auch selbst Vorschläge an die SIM schicken.

Neuigkeiten in Forum & Wiki

❖ Statthalterin Okostrias

Wie bereits [im Vorfeld angerissen](#) und nochmal [bestätigt](#), ist Rykarda an Erlenfels nun Statthalterin Okostrias. Bei Diskussionsbedarf [bitte im Forum schreiben](#).

❖ Ehevertrag Camuran und Gareth

Für den ein oder anderen könnte der Ehevertrag zwischen Camuran und Gareth von Interesse sein. Hier könnt ihr einen [Blick hinein](#) erhaschen.

❖ Ehevertrag Rykarda/Laertes (Trigardon/Dros Rock)

Im Forum gibt es nun einen neuen Thread zur Hochzeit von Rxxkarda und Laertes – darunter fallen sowohl der Ehevertrag, als auch arbonische Hochzeitsbräuche und ähnliches. Ihr könnt euch dazu [hier einbringen und diskutieren](#).

Im Forenthread zu den IT-Ergebnissen des Stammesthings gab es eine Sammlung von Denkanstößen zum Ehevertrag – auch wenn vieles davon von den betroffenen Spielern entschieden wird, ist die Diskussion sehr hilfreich um zu erfahren, wie die Meinungen aller sind.

Es wäre gut, wenn [im aktuellen Thread](#) auch Positionen entwickelt und diskutiert würden, welche die jeweiligen Charaktere einnehmen könnten. Als Spieler kann man diese dann als Vorbereitung für die kommenden Cons nutzen, wenn man sich am Spiel des Ehevertrags beteiligen möchte. Auch wenn der eigene Charakter vielleicht keine politischen Ambitionen hat und wenig beitragen kann, so hat man immer noch die Möglichkeit darüber zu reden, zu tuscheln und es besser zu wissen.



❖ Thuywyn anh Tesch – Feedback zum Charakter erbeten



Alice hat sich [Feedback zu ihrem Charakter](#) erbeten. Bitte gebt zahlreiche Rückmeldung, damit für alle schönes Spiel daraus erwächst. Wer selbst Feedback zu seinem Charakter haben möchte, kann es ihr gleich tun und ebenfalls einen Thread im Forum eröffnen.

❖ Die Feudalisierung Okostrias

Hier gibt ein [paar neue Beiträge](#) zur Feudalisierung Okostrias.

❖ Geschichten von der Front – Geschichten aus Okostria

Es gibt ein paar [neue Geschichten von der Front](#).

❖ Neues von der Marktburg

[Ab diesem Beitrag](#) findet ihr die neuesten Entwicklungen.

❖ Neue Klamotten braucht das Land

Es gibt [einige neue Klamotten von Adschyel](#) zu bestaunen (sobald die Bilder neu hochgeladen sind)

Aber auch [Nayla Aynur anh Balik](#) hat neue Hosen.



❖ Yora, Tochter der Runa

Die Charakterbeschreibung zu Yora findet man [hier im Wiki](#).

Geschichten und Bräuche

❖ Jardo und Evörr

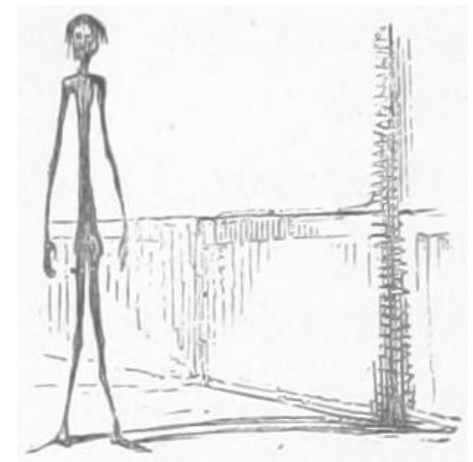
Es wurde eine tolle IT-Geschichte zu Jardo und Evörr verfasst. [Lest sie euch hier durch](#) (oder im IT-Teil des Newsletters) und gebt Feedback, wie ihr sie findet.

❖ Brauch zur Jahreswendfeier

Für den Dros Rock Geschichten ([zur Planung](#) und [zu den Reviews](#)) gab es einen ~~neuen~~ *superalten* Brauch zur Jahreswende.

Zum einen wurde ein Böser Wicht mit den Flüchen des Jahres verflucht und danach verbrannt. Zum anderen haben aber auch einige ihre Hemden aus dem Okostria-Feldzug verbrannt. Hintergrund war das Abstreifen der alten Haut (siehe auch die [Geschichte von Jardo und Evörr](#)).

Die Dros Rocker hatten einen eigenen Brauch, der ähnlich, aber doch anders war: Sie bastelten Püppchen, um sich die Geister vom Leib zu halten, und verbrannten sie am nächsten Morgen.





Belagerung von Okosta

Zuletzt wurde berichtet, dass Okosta, die Hauptstadt Okostrias, gefallen sei. Dies entspricht der Unwahrheit: Es waren Senneburg und Alast, die eingenommen wurden.

Aber mittlerweile wird Okosta wie vorgesehen belagert. Die zur Statthalterin Okostrias ernannte Rykarda anh Erlenfels kehrte nach dem glorreichen Sieg der Trigardonen über Okostria zurück in die Kernlande, nur um mit einer ganzen Heerschar an fähigen Männern und Frauen zurückzukehren und den Belagerungsring um die Stadt zu schließen. Wie man hört, hat sie alle Hände voll zu tun. Neben der Belagerung Okostas kümmert sie sich um die Herrichtung eines geeigneten Wohnsitzes in Alast und findet sogar noch Zeit, Diplomatie zu üben, indem sie zum Winterfest nach Dros Rock reist. Sie reiste sogar schon etwas früher, um den Jahreswechsel mit ihrem Angetrauten, dem Jarl Laertes Borund, zu feiern. Dies soll ein glückverheißendes Jahr bringen und man mag hoffen, dass die Verhandlungen um den Ehevertrag bald abgeschlossen sind. Wie man hört, zieht bald ein Jahr nach Beschluss des Heiratsvertrages zwischen Frau Camuran Barca anh Caja, Verwalterin von Demyrcal, und Gareth Roderick von Moreshire ins Land. Der Ritterschlag des Knappen und so auch die Hochzeit wurden für den übernächsten Sommer angekündigt. Der genaue Zeitpunkt muss allerdings noch festgelegt werden. In der Zwischenzeit führt Natascha Mara anh Erlenfels, Ordensschwester des Cirkaterordens des Heiligen Danason, die Geschäfte für die Statthalterin.

Hamykhar Emenden Karoman anh Erlenfels, Sohn der Rykarda Hekate anh Erlenfels, ist nun zwei Jahre alt und entwickelt sich weiterhin prächtig. Die Omen verheißten, dass die Götter noch Großes mit ihm vorhaben!

*Das Jahr 43 n.K.
hat begonnen!*



Eine kleine Gruppe Trigardonen besuchte den Jarl von Dros Rock nahe Siegeleschen, um gemeinsam in das neue Jahr 43 n.K. zu feiern. Der böse Wicht wurde mit allen Flüchen des letzten Jahres beladen und erfolgreich verbrannt.

Die Dros Rocker halten es mit einem ähnlichen Brauch: Sie schützen sich selbst mit kleinen selbstgebastelten Püppchen, für jeden eine eigene, die man den Abend über bei sich trägt, die aber erst am nächsten Morgen, nach der Morgenandacht verbrannt wird. Während der Nacht ist es verboten, den Namen eines Anwesenden zu sprechen, um die Geister nicht auf ihn aufmerksam zu machen. Ist es doch einmal geschehen, so soll der Angesprochene schnell auf sich in seinem Namen trinken, damit die Geister denken, es würde nur einem Toten gedacht, den sie nicht einzunehmen vermögen.

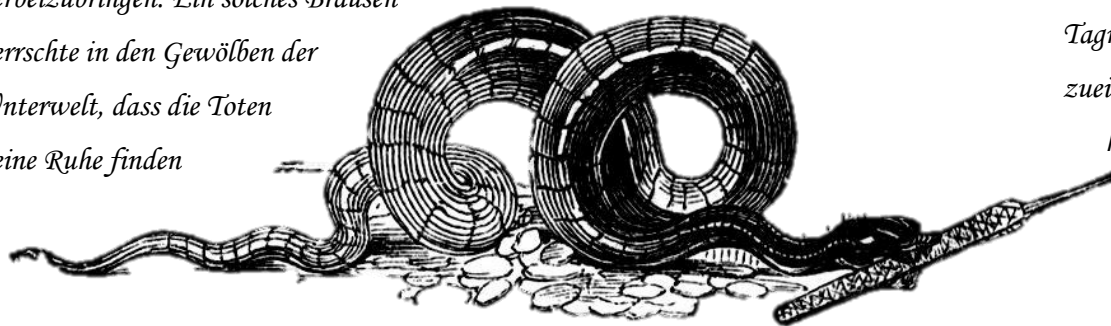
Daraus scheint sich schnell ein Trinkspiel ergeben zu haben, sodass man sogar bei der Nennung eines Namens in einem Lied trank – aber mitnichten allein: Der Nenner, der Genannte und auch alle anderen, die es hörten, tranken mit. Es ging sogar so weit, bei jeder Nennung eines Namens den Becher zu heben, gleich ob die Person anwesend oder nicht. Man möchte meinen, dass dies als drosroksche Runde bekannt sei (im Gegensatz zur allseits bekannten trigardonischen Runde), doch scheint dem nicht so zu sein.

Jardo und Evörr

Dies ist die Geschichte von der Geburt von Winter und Sommer. So habe ich sie von meiner Großmutter gehört und so erzähle ich sie euch, meine Kindeskinder.

Zu der Zeit als die Stämme Ischans und Natans sich entzweit hatten, tränkten Flüsse von Blut Riaplots Leib. Die Leben der Menschen und ihre ganze Kraft, viel zu früh vergossen und noch heiß und brodelnd sank tief in den Schoß des großen und herrlichen Gottes und ihm entsprang eine goldene Schlange, so heiß und so schön wie Rjasions Auge. Ihr Name war Evörr und wohin sie auch ging, wurde das Land fruchtbar und alles wuchs und gedieh um sie. Doch war das Blut aus dem sie geboren war, zu heiß vom Kampfe. Wenn sie länger an einem Ort verweilte, wurde aus Fülle Dürre und aus Leidenschaft Raserei. So zog sie rastlos durch die Lande und hatte keine Ruhe.

Das ständige Sterben der Menschen füllte auch Riadugoras Hallen mit dem kühlen Hauch der Seelen. Ihre Winde wurden nie müde, die Toten herbeizubringen. Ein solches Brausen herrschte in den Gewölben der Unterwelt, dass die Toten keine Ruhe finden



konnten. So legte sich Riadugora also nieder und gebar eine silberne Schlange, so kalt und so schön wie Rjasinas Auge. Sein Name war Jardo und wohin er auch ging, brachte er Ruhe und Andacht. Doch die Kälte des Todes und die neugewonnene Macht der Winde waren zu stark. Wenn er länger an einem Ort verweilte, wurde aus Ruhe Starre und aus Andacht Untätigkeit. So zog er rastlos durch die Lande und hatte keine Ruhe.

Eines Tages begegneten sich Jardo und Evörr auf ihrer nie enden wollenden Reise. Die Liebe zwischen ihnen war bereits groß, als ihre Blicke sich trafen und sie wuchs mit jedem Tag. Von nun an wandelten sie gemeinsam und wohin aus immer sie gingen, blühte und grünte es und die Erde verschenkte ihre Gaben so bereitwillig wie zu den Zeiten vor dem Bruderkrieg. Als Riaplot dies sah, weinte er, denn er liebte seine Tochter sehr. Noch größer aber als seine Liebe war sein Zorn gegenüber den Menschen, sodass er Riason bat, Jardo und Evörr auf immer zu trennen. Riason kam dieser Bitte schweren Herzens nach, denn auch er erfreute sich an der Harmonie der beiden Liebenden. In seiner Weisheit kettete Evörr an die Sonne und Jardo an den Mond. Wenn Götter und Menschen versöhnt sind und die ewige Tagnacht herrscht, werden auch die Kinder von Erde und Wind wieder zueinanderfinden. Bis dahin werden wir heiße Sommer und kalte Winter haben und besonders die Winter werden Riaplots Geschöpfen Mühe bereiten, denn Jardo ist nicht leicht versöhnt.